



Sachgebiet Bauverwaltung	Sachbearbeiter Scherbaum
------------------------------------	------------------------------------

Beratung Gemeinderat Margetshöchheim	Datum 16.02.2016	Behandlung öffentlich
--	----------------------------	---------------------------------

Betreff
Vorstellung der Ergebnisse der Einstiegsberatung kommunaler Klimaschutz und Einleitung weiterer Schritte

Sachverhalt:

Der Klimawandel und die Energiewende sind eine der wichtigsten Themen des 21. Jahrhunderts und werden unsere Zukunft maßgeblich bestimmen. Die Bundesregierung und der Freistaat Bayern haben ambitionierte Ziele im Bereich Klima- und Ressourcenschutz vorgegeben. Die Notwendigkeit eines verstärkten Klimaschutzes ist eine wichtige Aufgabe der Kommunen.

Mit ihrem Engagement auf kommunaler Ebene will die Gemeinde Margetshöchheim ihren Beitrag zu den Zielen der Bundesregierung leisten, den Klimaschutz vorantreiben und den CO2 Ausstoß reduzieren.

Aus diesem Grund hat der Gemeinderat im Frühjahr 2015 eine Einstiegsberatung kommunaler Klimaschutz beschlossen und das Institut für Energietechnik IfE GmbH an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden mit der Umsetzung beauftragt.

Mit Hilfe von Fördermitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) wurde im September 2015 mit der Erarbeitung eines Konzeptes begonnen.

Für die Entwicklung der Ziele wurde eine Steuerungsrunde aus Mitgliedern der Fraktionen, der Verwaltung, des Bund Naturschutz, des Agenda 21 Arbeitskreises und der Handwerksbetriebe gegründet, die sich in 3 Steuerungsunden intensiv mit den Themen Klimaschutz auseinandergesetzt hat.

Herr Dipl.-Ing. Maximilian Conrad vom IfE wird die ausgearbeiteten Ergebnisse des Beratungsprozesses in einem Abschlussbericht vortragen.

Aufgrund der Vielzahl an Maßnahmen, welche eine ingenieurtechnische Berechnung erfordern, empfiehlt Herr Conrad die Ausarbeitung eines Energienutzungsplanes mit bis zu 70 % Förderung durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie.

Außerdem soll angeregt werden, die Steuerungsrunde Klimaschutz weiter zu führen und regelmäßig zu tagen.

Beschlussvorschlag:

Der Abschlussbericht zur Einstiegsberatung kommunaler Klimaschutz für die Gemeinde Margetshöchheim wird zur Kenntnis genommen.

Die bestehende Steuerungsrunde Klimaschutz wird in der bestehenden Form weitergeführt.

Als weiterer Schritt soll ein Energienutzungsplan ausgearbeitet werden, dementsprechende Haushaltsmittel werden in den Haushaltsplan 2016 aufgenommen.

Die Ausschreibung hierfür und die Beantragung der entsprechenden Fördermittel beim Bay. Staatsministerium soll durch das Techn. Bauamt erfolgen. Die Vorgespräche zur Auswahl eines

geeigneten Büros und der Vergabevorschlag werden der Steuerungsrunde Klimaschutz übertragen.

Haushaltsmittel:

In den Haushaltsplan 2016 werden für die weitere Beauftragung eines Energienutzungsplanes 25.000,- € eingestellt.

Vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie kann mit einer Förderung des Energienutzungsplans von bis zu 70% gerechnet werden.

Anlagen:

150922_Protokoll_1_StR_Margetshöchheim

151118_Protokoll_2_StR_Margetshöchheim

160120_Protokoll_3_StR_Margetshöchheim

KSK Margetshöchheim 1 StR

KSK Margetshöchheim 2 StR

KSK Margetshöchheim 3 StR

Maßnahmenkatalog Einstiegsberatung Klimaschutz

Merkblatt zur Förderung Energienutzungsplan